



Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde der ÖVG!

Die Temperaturen steigen und das bedeutet für viele von uns, dass der Sommerurlaub naht. Als kleine Urlaubslektüre möchten wir gerne einen kurzen Rückblick auf ein ereignisreiches Frühjahr geben. Nach langer Zeit virtueller Treffen waren endlich wieder persönliche Events und Diskussionen möglich. Wir, das ÖVG-Team, haben diese außerordentlich genossen. In besonderer Erinnerung geblieben sind uns die ÖVG Jahrestagung in Linz am 18. und 19. Mai und das ÖVG-Connect: Mobilitäts-Masterplan 2030+ am 29. Juni mit gemütlichem Ausklang im neuen Bürogebäude der ASFINAG in Wien. Beide Events hatten das Thema Mobilität der Zukunft in den Fokus gerückt, wenn auch mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Wir freuen uns schon auf eine bewegte zweite Jahreshälfte und geben Ihnen am Ende dieses Newsletters gerne einen Ausblick auf die geplanten Herbst-Events und unsere Mitgliederversammlung am 6. September in Wien.



Viel Freude beim Lesen und einen schönen und erholsamen Sommer!

Ihr René MOSER
ÖVG Generalsekretär-Stellvertreter



Mobilitätsmasterplan 2030+: Jeder Beitrag zählt!

Am 29. Juni 2022 veranstaltete die ÖVG in Kooperation mit der ASFINAG eine Diskussionsveranstaltung zur Mobilität der Zukunft. Unter dem Titel „Mobilitäts-Masterplan 2030+“ diskutierten Entscheidungsträger*innen und Expert*innen, wie wir unser Mobilitätsverhalten anpassen müssen, um das Pariser Klimaziel von max. zwei Grad Celsius Erderwärmung einzuhalten. Die Basis für die Diskussion legten zwei spannende Keynotes. Hans-Jürgen SALMHOFER, BMK, Abteilung Mobilitätswende, präsentierte den Mobilitätsmasterplan 2030 des BMK und hob die in der Nacht zuvor auf

EU Ebene erzielte Einigung eines quasi Verkaufsendes von neuen Benzin- und Dieselaautos in der EU ab 2035 hervor. Günter EMBERGER von der TU Wien, Institut für Verkehrswissenschaften, rüttelte die Teilnehmenden mit seinem Vortrag wach, dass es dringend an der Zeit ist, jetzt wirkungsvolle Maßnahmen zu setzen. Der Verkehr ist der einzige Sektor, in welchem die CO₂-Emissionen nach wie vor steigen. Wenn wir nicht rasch handeln und unser Mobilitätsverhalten grundlegend ändern, werden spürbar negative Auswirkungen des Klimawandels nicht mehr abwendbar sein. In der nachfolgenden von René MOSER moderierten Podiumsdiskussion diskutierten die beiden Keynote-Referenten mit Judith ENGEL, ÖBB-Infrastruktur AG, Hartwig HUFNAGL, ASFINAG, Werner MÜLLER, Council für nachhaltige Logistik (CNL), und Niki SCHMÖLZ, Junge ÖVG, über Maßnahmen, wie z.B. Schienenausbauprojekte, Bahnhöfe als moderne Knoten- und nicht Endpunkte, den Ausbau der E-Mobilität, die Notwendigkeit multimodaler Vernetzung sowie Kostenwahrheit im Verkehr und die gemeinsame Herausforderung, die breite Bevölkerung abzuholen und einzubinden. Conclusio der Veranstaltung war: Es ist Zeit zu handeln. Packen wir es gemeinsam an. Jeder Beitrag zählt!

Nachlese (Fotos und Präsentation auf unserer Website).

20. Wiener Eisenbahnkolloquium: Aus Dialog wird Arbeitskreis

Für das mittlerweile 20. Wiener Eisenbahnkolloquium konnten zahlreiche Expert*innen verschiedener Disziplinen gewonnen werden, die über das weite Feld der Zugangshürden bei der Infrastruktur und den Fahrzeugen für beeinträchtigte Personen informierten und diskutierten. Vorträge von Vertreter*innen der Verkehrsunternehmen, der Forschung und der Industrie zur Rolle von Bahnhöfen, über die Orientierung an ebendiesen und über Aufstiegshilfen, über Aufenthaltsqualität, Vertrauensbildung und Einstiegssituationen wurden genauso gehalten wie über die Bedürfnisse mobilitätseingeschränkter Personen in allen weiteren Situationen des öffentlichen Verkehrs. Im Rahmen der nachfolgenden Diskussion stellten die Teilnehmer*innen mehrfach fest, wie wichtig die Einbindung der betroffenen Gruppen in den gesamten Entwicklungsprozess der Produkte und Dienstleistungen und deren anschließende Kommunikation ist. Es ist dies ein Dialog, der nicht abreißen sollte. Dieser Tatsache wird die ÖVG Rechnung tragen und in den kommenden Monaten einen Arbeitskreis gründen, der sich mit allen Belangen der Barrierefreiheit in der Mobilität beschäftigen wird. Diesbezügliche Informationen finden Sie zum gegebenen Zeitpunkt auf der Homepage der ÖVG.



Nachlese (Fotos und Präsentation auf unserer Website).



Verkehrsrechtstag: Das 4. Eisenbahnpaket in der Kontroverse

Ein voller Veranstaltungssaal und viele Online-Gäste haben am vom ÖVG-Arbeitskreis Verkehrsrecht gestalteten Verkehrsrechtstag teilgenommen. Das durchaus kontroversiell vorgestellte Thema waren die bisherigen Erfahrungen mit dem 4. Eisenbahnpaket. Für manche ein Schreckgespenst, ein Bürokratiemonster, wie uns Vertreter*innen der Bahnindustrie, aber auch für die Fahrzeuggenehmigung zuständige Mitarbeiter des BMK und einiger Privatbahnen erklärten, für andere, insbesondere die ERA, ein weiterer

Schritt zu einem einheitlichen europäischen Eisenbahnraum. Michael LUCZENSKY als Vertreter des BMK stellte die rechtliche und praktische Umsetzung im Eisenbahngesetz und in den Genehmigungsverfahren dar, Mitarbeiter*innen von benannten Stellen erklärten den Zertifizierungsprozess für Teilsysteme der Infrastruktur und für Zugsicherungssysteme und Reinhart KUNTNER erläuterte die Rolle des Arbeitnehmerschutzes im Sicherheitsmanagementsystem. Andreas NETZER lotete Möglichkeiten für Light Rail Fahrzeuge in den Ausnahmetatbeständen der Interoperabilitäts-Richtlinie aus, Michael WALTER erklärte die Probleme, die für die Infrastruktur durch gesamt-europäisch zugelassene Fahrzeuge entstehen könnten und Christian SAGMEISTER berichtete über die Entwicklungen des ETCS und die dazugehörigen Planungen der ÖBB an Hand einiger Strecken. Eine durchaus spannende, interessante, aber auch kontroverse Veranstaltung, die sicher einer Fortsetzung bedarf.

Hier geht es zur **Nachlese** auf unserer Website.

AK Schienenfahrzeuge: Achtung, Hochspannung!

Der Arbeitskreis Schienenfahrzeuge besuchte die Wiener Linien und besichtigte den neuen X-Wagen: Die Teilnehmer*innen konnten einen Blick in die Zukunft einer neuen U-Bahn-Generation werfen. Was in anderen Ländern schon State of the Art ist, wird bald für die Wiener Bevölkerung Wirklichkeit. Die neuen U-Bahnen können vollautomatisiert fahren - ein Sichtfenster zum (mitunter unbesetzt bleibenden) Führerstand und darüber hinaus bieten Aussicht auf die Strecke in den U-Bahn-Tunneln. Im Inneren der Fahrzeuge wird die Anzeige der statischen Netzpläne durch ein dynamisches Fahrgastinformationssystem mit Echtzeit-Daten ersetzt. Mehrzweckbereiche entlang des Zuges, neu angeordnete Prioritätssitze sowie ausfahrbare Ausstiegshilfen an jeder Türe sollen Barrieren abbauen und den Bedürfnissen mobilitätseingeschränkter Personen gerecht werden. Zum Abschluss wurden die technischen Neuerungen unterhalb der Wagenkästen in Augenschein genommen und die Fahrwerke etc. besichtigt. Wir danken den Wiener Linien für diese ausführliche und höchst interessante Führung und freuen uns die Aufnahme des Fahrgastbetriebs!



Bei Interesse an einer Mitarbeit im Arbeitskreis freuen wir uns auf eine Anfrage an wagner@oevg.at.

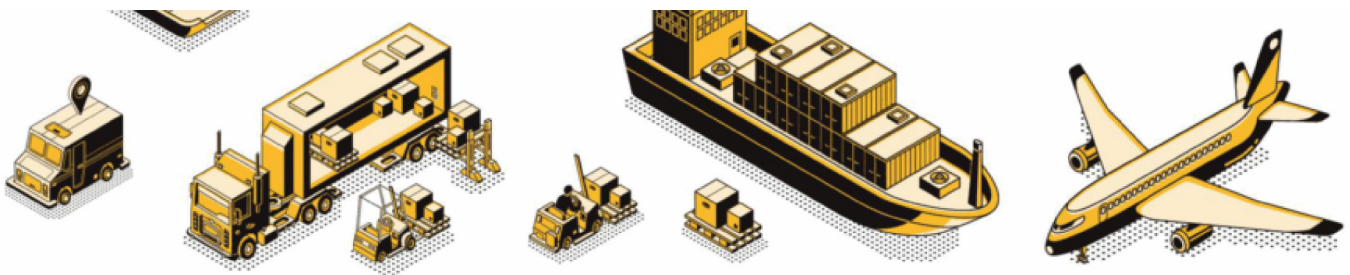
Weitere **Fotos** zur Ansicht



Junge ÖVG: ÖVG-Imageclip in den letzten Zügen!

Die Junge ÖVG hat die erzwungenen Pausen während der Pandemie genutzt, um im Hintergrund an einem Imageclip über die ÖVG zu arbeiten. Dieser ist nun in der Fertigstellung und wurde bei unserem ÖVG-Connect am 29. Juni das erste Mal einem breiteren Publikum präsentiert. Mit Liebe für's Detail und pointierten Wortmeldungen präsentieren die Jungen mit kräftiger Unterstützung unserer Unternehmensmitglieder ein authentisches und modernes Bild der ÖVG. Wir freuen uns sehr über diesen gelungenen Film!

Demnächst auf einer unserer Veranstaltungen zu sehen, und auf unseren Social Media-Kanälen!



Vorschau Herbst Karrieretag der Jungen ÖVG

Datum: 06. Oktober 2022

Ort: Festsaal des BMK, 1030 Wien

Save the Date! Beim diesjährigen Karrieretag der Jungen ÖVG legen wir den thematischen Schwerpunkt auf Frauenkarrieren im Mobilitätssektor. Das Programm ist in Planung, Details folgen Ende August.

Weitere Termine

ÖVG-Mitgliederversammlung, 06. September 2022, Wien, [Anmeldung](#)

ÖVG-Forum: Anschlussbahnen, 27. September 2022, Wien, Details folgen

4. ÖVG-Kongress Fahrstromanlagen: 10. - 11. November 2022, Wien, Details folgen

24. Internationale Tagung des Arbeitskreises Eisenbahntechnik (Fahrweg): 08. - 10. Mai 2023, Salzburg, Details folgen

Empfehlungen

Potenziale und Auswirkungen des Güterverkehrs im digitalen Zeitalter (in englisch): 01. September 2022, Wien&online, [Details](#)

10. Anschlussbahn-Fachtagung des VABU: 29. September 2022, Leoben, Details folgen

Symposium der Schienen-Control: Aktuelle Themen der Wettbewerbsregulierung: 04. Oktober 2022, Wien, Details folgen

20. Internationalen Salzburger Verkehrstage: 12. - 14. Oktober 2022, Salzburg, [Details](#)

Call for Papers: RailBelgrade 2023: Submission Deadline 20. November 2022, Konferenz 25. - 28. April 2023, Serbien, [Details](#)

ÖVG-Mitglied werden & die ÖVG-Vorteile genießen!
Noch Student*in? Jetzt gratis [Studierendenpass](#) holen!

Das ÖVG-Büro ist auch derzeit wie gewohnt von **09:00 bis 15:00 Uhr** für Anfragen zu den aktuellen Veranstaltungen und sonstigen Aktivitäten unter der Nummer **+43/1/5879727** bzw. per E-Mail unter office@oevg.at erreichbar. Anfragen außerhalb dieser Zeiten werden so rasch wie möglich beantwortet.